

Berlin bekommt 156 neue Kommissarinnen und Kommissare

Die HWR Berlin gratuliert den diesjährigen Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiengangs Gehobener Polizeivollzugsdienst am Fachbereich Polizei- und Sicherheitsmanagement.

02.04.2019 — Sarah Geißler

156 frischgebackene Kommissarinnen und Kommissare der Schutz- und Kriminalpolizei erhielten am 29. März 2019 in einer feierlichen Verabschiedung ihre Bachelorurkunden sowie die Ernennungsurkunden der Polizei Berlin im Audimax der HWR Berlin am Campus Lichtenberg.

Im Rahmen der Veranstaltung richteten die Dekanin des Fachbereiches, Frau Prof. Dr. Schönrock, die Vizepräsidentin der HWR Berlin, Frau Prof. Dr. Meyer, der Berliner Innensenator, Herr Geisel und die Polizeipräsidentin in Berlin, Frau Dr. Slowik, Glückwünsche und anerkennende Worte an die Absolventinnen und Absolventen.

Erneut wurde eine Abschlussarbeit aus dem Bachelorstudiengang Gehobener Polizeivollzugsdienst mit dem Andreas-Mahn-Gedächtnispreis ausgezeichnet. Prof. Dr. Nettelstroth, Pro- und Studiendekan, ehrte Frau Magdalene Chawlek mit dem begehrten Preis für ihre Bachelorarbeit zum Thema „Intuitive Entscheidungen im Polizeiberuf – ist intuitives Handeln bei der Polizeiarbeit messbar und bewertbar?“, die von Prof. Dr. Hollmann begutachtet wurde. Für die musikalische Untermalung der Veranstaltung sorgte die Combo des Landespolizeiorchesters Brandenburg.

Zum diesjährigen Sommersemester starten insgesamt 270 Studierende mit dem Berufsziel Schutzpolizei- bzw. Kriminalpolizeikommissar/in ihr Studium an der HWR Berlin.